



## Intire Finanzbuchhaltung®

Kaufmännisches Rechnungswesen

für das Gesundheitswesen,  
soziale und kirchliche Einrichtungen,  
für kleinere und mittlere Betriebe

COMRAMO

Die Bedeutung des Finanz- und Rechnungswesens hat sich in den vergangenen Jahren weiter gewandelt. Von den statischen Dokumentationssystemen, die rein vergangenheitsorientiert waren, hat man sich verabschiedet. An ihre Stelle sind führungs- und entscheidungsorientierte Systeme für das Finanzmanagement und Controlling getreten, die – angesichts des dynamischen Marktgeschehens – ein rasches und vorausschauendes Handeln ermöglichen.

**Wo ntire Finanzbuchhaltung erfolgreich eingesetzt wird...**

**im Gesundheitswesen:**



- Krankenhäuser
- Kliniken
- Reha-Einrichtungen

**im Sozialen Bereich:**



- Altenheime
- Pflegeheime
- Sozialeinrichtungen

**in der Kirchlichen Verwaltung:**



- Einrichtungen der Kirche
- Sozialstationen
- Kinderheime
- Kindergärten
- Heimvolkshochschule

**im Öffentlichen Dienst:**



- Behörden von Ländern, Städten und Kommunen
- Verwaltungen

**in der Privatwirtschaft:**



- Mittlere und kleine Unternehmen



**Eine zukunftssichere Gesamtlösung**

ntire Finanzbuchhaltung ist ein modernes Finanz- und Controlling-Management-System, das alle Anforderungen an ein effizientes Finanz- und Rechnungswesen durch die aktuelle, schnelle und einfache Bereitstellung wichtiger betriebswirtschaftlicher Informationen wirksam unterstützt. Das System zeichnet sich durch umfassende Funktionalitäten und einen transparenten Aufbau der grafischen Benutzeroberfläche (angelehnt an den heutigen Office-Standard) aus.

Die ntire-Anwendungslösungen können jederzeit an neue Marktbedingungen und Gesetzesänderungen angepasst werden. Auch die Portabilität von verschiedenen Hardware-Plattformen, Betriebs- und Datenbanksystemen ist gewährleistet und unterstreicht die Zukunftssicherheit des Systems.

Ein stufenweiser Ausbau von der klassischen Finanzbuchhaltung zu einem Finanz-, Informations- und Controllingsystem ist mit dem Einsatz der ntire-Module garantiert.

- Echte Client-Server-Lösung, z. B. unter UNIX oder Windows
- Moderne grafische Oberfläche
- Schnittstellen zu PC-Standardsoftware, z. B. EXCEL, WORD
- Dynamische Anpassung von Feldlängen, interaktive Benutzerhilfe, individuelle Anpassungen des Bildschirmaufbaus und der Sichten durch den Benutzer,
- Testat „Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme“ (GoBS)

### Funktionsvielfalt

- ntire Finanzbuchhaltung Basismodule
  - Hauptbuchhaltung
  - Debitorenbuchhaltung
  - Kreditorenbuchhaltung
  - Dauerbuchungen
  - Fremdwährungen
  - Bürgschaften
  - Warenkreditversicherungen
- Vollintegrierbare Zusatzmodule der ntire Finanzbuchhaltung u.a.
  - Elektronischer Kontoauszug
  - GDPdU
  - Reporting

### Allgemeine ntire Finanzbuchhaltung

- Dynamische Belegerfassungstechniken
- Beliebig tief gliederbare Kontenpläne
- Automatisierte Buchungsfunktionen
- Bis zu 16 Buchungsperioden definierbar
- Realtime-Verarbeitung
- Individuelle Systemanpassung

### Finanzbuchführung

- Abweichende Mahnempfänger, Rechnungsempfänger Mahnstrategien und Mahnstatistik
- Mahnvorschlagsliste, frei gestaltbare Mahnformulare
- Einfache Buchungsfunktionen
- Musterbelege, Vorbelegungen
- Beleg- und Gruppenstorno
- Zentralregulierung
- Zusatzjournale

### Kreditorenbuchhaltung

- Rechnungseingangsbuch
- Rechnungserfassung und Zahlsperr
- Am Bildschirm pflgbare Zahlungsvorschlagsliste
- Datenträgererstellung und automatischer Ausgleich innerhalb der Regulierung
- Anzahlungsanforderungen
- Anzahlungsrechnungen und Schlussrechnungen

### Erweiterte Sachkontenbuchhaltung

- Mandantenübergreifende Kontenpläne
- Mehrdimensionale Verdichtungsstrukturen
- Analytische Konten
- Umlagen/Verteilungen
- Budgetierung

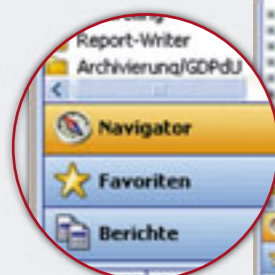
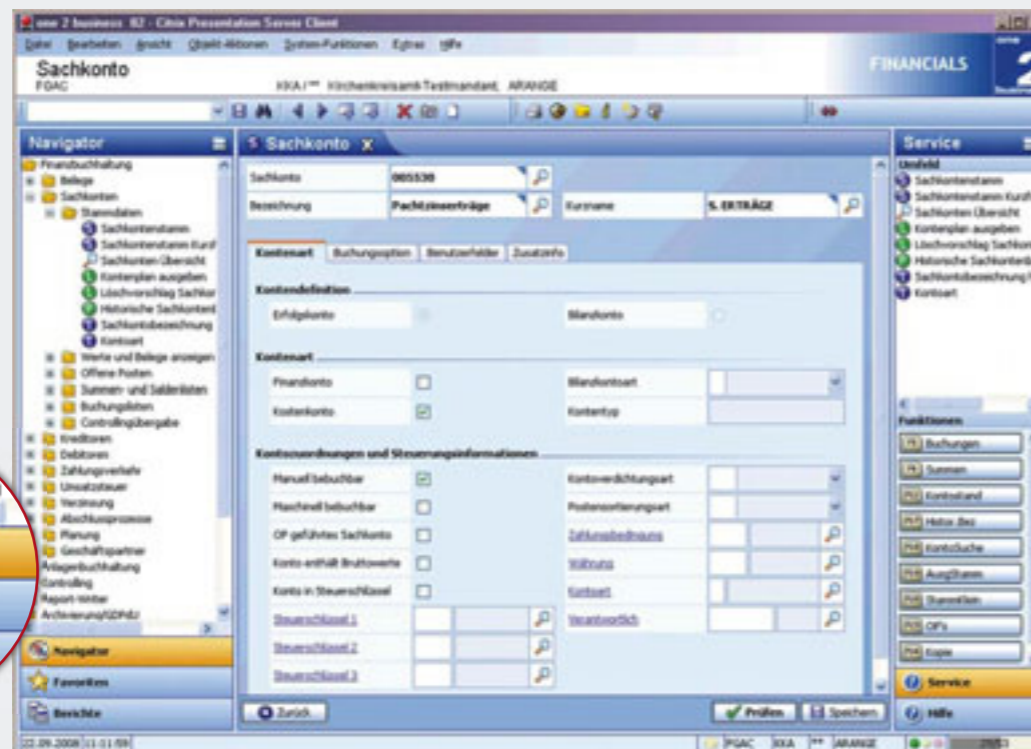
### Moderne Oberflächengestaltung

Die neue ntire-Benutzeroberfläche verspricht höchsten Bedienungskomfort. Dem Wunsch der Anwender nach einfachen, intuitiv zu bedienenden und trotzdem funktionell arbeitenden Oberflächen wurde Rechnung getragen.

Die moderne Aufteilung der Anwendung in drei Funktionsbereiche (Navigation, Arbeitsbereich, Service & Unterstützungsfunktionalität) sorgt für eine hohe Übersichtlichkeit und optimale Bildschirmausnutzung. Die Anlehnung an das Design heutiger Standardsoftware erleichtert dem Anwender die Handhabung, erhöht die Arbeitseffizienz und reduziert den Schulungsaufwand.

### Favoriten

Per „Drag & Drop“ übernehmen Sie die Funktionen, die Sie für Ihre tägliche Arbeit am häufigsten benötigen in diesen persönlichen Programm-bereich. Die Einträge können Sie auch prozessorientiert in einer Ordnerstruktur zusammen-tragen.





## Auswertungen

Es stehen in der FiBu über 100 vordefinierte Auswertungen zur Verfügung.

Das Modul ntire-Report Writer ermöglicht darüber hinaus die userbezogene Erstellung individueller Berichte, die bis auf Feldebene selektierbar sind.

## Import von Buchungen und Debitoren-/Kreditorenstammdaten

Standardprogramme können ASCII-Daten (fester Satzaufbau) oder CSV-Daten (z.B. aus Excel) mit wahlfreiem Satzaufbau einlesen.

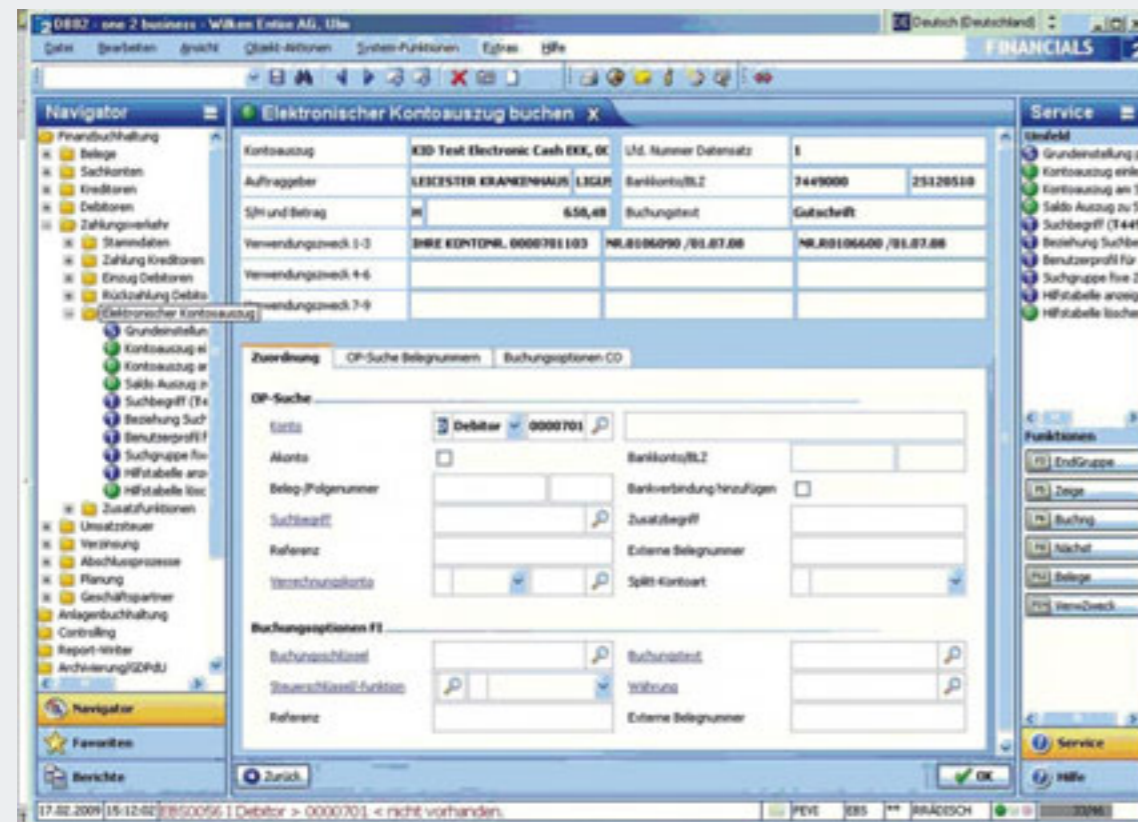
Daneben können individuell programmierte Schnittstellen von uns erstellt werden.

## Elektronischer Kontoauszug

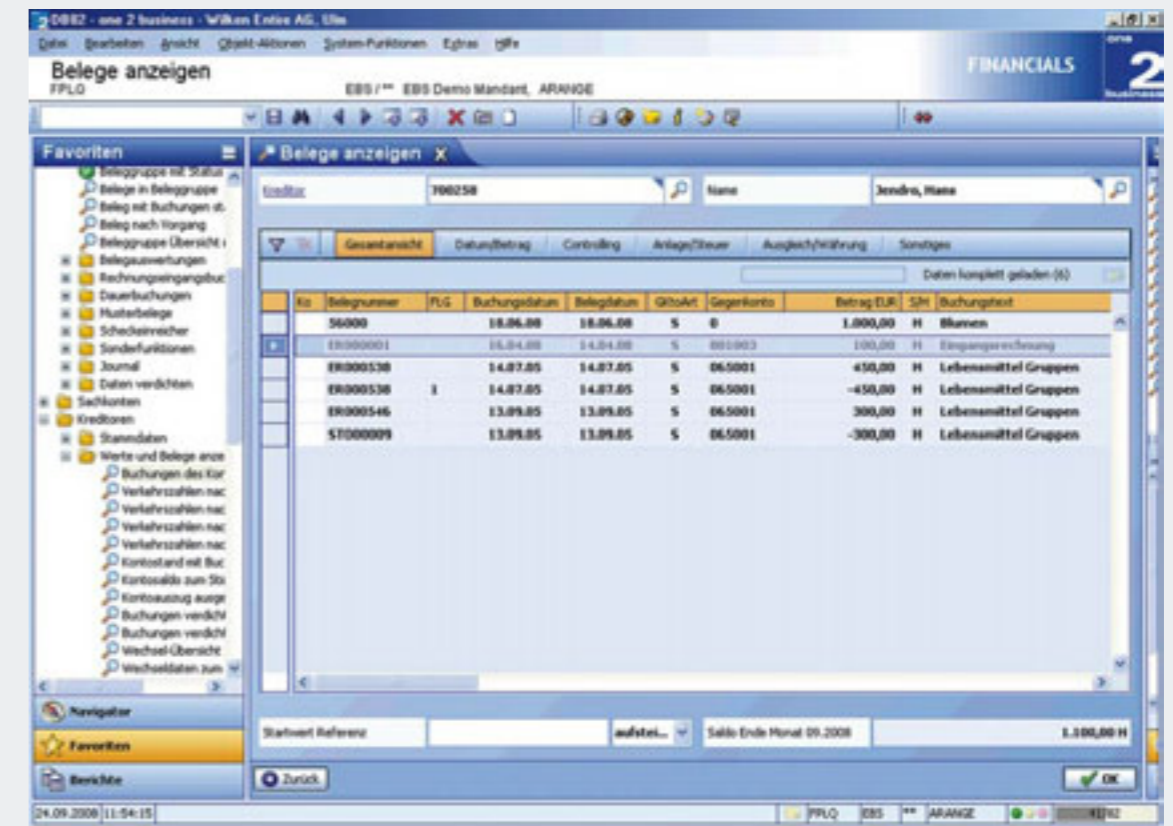
Mit diesem Modul importieren Sie Bankkontoauszüge direkt in die Finanzbuchhaltung, wobei bei 100%iger Übereinstimmung vollautomatisch ein OP-Ausgleich verarbeitet werden kann.

Alternativ kann das System eine Zuordnung oder einen offenen Posten vorschlagen; intelligente

Suchlogiken haben diesen Arbeitsgang optimiert. Die Zuordnung kann auf Debitoren, Kreditoren und Sachkonten erfolgen. Dabei sind auch Splittbuchungen möglich. Teil- und Akonto-Zahlungen werden ebenso unterstützt wie das Buchen von Bankspesen, Währungsdifferenzen u.v.m.



Anzeige einer Position des Kontoauszuges, die nicht direkt zugeordnet werden kann.



Übersicht Kreditor-Buchungen

## GDPdU Grundsätze des Datenzugriffs und der Prüfbarkeit digitaler Unterlagen

Die für die Datenüberlassung erforderlichen Werte werden mit einem ntire-Modul bereitgestellt. Aus diesem Datenbestand können einschließlich der entsprechenden Datenbeschreibungen die Daten für die Prüfsoftware IDEA bereitgestellt werden.

ntire Anlagenbuchhaltung®  
– Der Weg der Wirtschaftsgüter im Unternehmen –

ntire Anlagenbuchhaltung begleitet sämtliche Wirtschaftsgüter eines Unternehmens von der Investitionsplanung bis zum Ausscheiden in ihrem Lebenslauf.

Das System stellt umfangreiche Informationen für Bilanzierung, Projektabrechnung, Versicherungswesen und Controlling zur Verfügung. Alle Ereignisse, die einem Anlagengegenstand während seines Lebenslaufes widerfahren können - sei es materiell, immateriell, im Eigentum oder belastet, vermietet oder selbst erstellt - stehen zentral zur Verfügung. Das Grundelement bildet die Abschreibung für steuerliche, handelsrechtliche, kalkulatorische, hauseigene Bedürfnisse. Dieses innovative Anwendungssystem ermöglicht den Schritt von der Abschreibungsrechnung zum leistungsfähigen Anlagenwirtschaftssystem.

Das Modul kann eigenständig oder voll integriert mit dem Modul FiBu und Controlling eingesetzt werden.

**Anlagenbuchhaltung**

- Diverse Anlagenfachbereiche, z. B. Immaterielle Wirtschaftsgüter
- Finanzanlagen
- Geringwertige Wirtschaftsgüter (GwG)
- Leasing, Miete
- Versicherungen, Termine
- Musteranlagen
- Frei definierbare Bewegungsarten
- Wartung und Instandhaltung
- AfA-Simulation
- Meldung von Ausnahmesituationen (z. B. bei Überschreitung von Zeit- und Wertgrenzen)
- Umfangreiche Standardauswertungen
- Monats- und Jahresabschluss nicht erforderlich

**Anlagenabschreibung**

- Mehrere Abschreibungsbücher
- Verschiedene Kombinationsmöglichkeiten in den AfA-Methoden

**Anlagen Übersicht**

Bewertungsbereich: 01 steuer  
Periode/Jahr: 12 31.12.2008

Gliederungsschlüssel	GwG	Anschaffungswert	Gesamte AfA	Davon Sonder-AfA	Restbuchwert
000		10.917,56	10.917,56	0,00	0,00
000		400,00	0,00	0,00	400,00
000		500,00	0,00	0,00	500,00
000		600,00	16,00	0,00	584,00
000		0,00	0,00	0,00	0,00
000		19.514,73	19.514,73	0,00	0,00
000		5.878,68	4.878,68	0,00	1.000,00
000		0,00	0,00	0,00	0,00
000		278,42	211,36	0,00	59,06
000		382,00	466,06	0,00	-84,06
000		1.366,68	1.978,12	0,00	-611,44
000		500,00	13,00	0,00	487,00
000		500,00	150,00	0,00	350,00
000		0,00	0,00	0,00	0,00

Startwert Anlage: aufsteigend

**Anschaffungswert**

10.917,56
400,00
500,00
600,00
0,00

Lebenslauf einiger Anlagegüter

**Anlagen Übersicht**

Bewertungsbereich: 01 steuer  
Periode/Jahr: 12 31.12.2008

Go Anlage	Beschreibung	Inventarnum.	Anschaffungsdatum	Abgangdatum	Sachkonto	Anschaffungswert	Gesamte AfA	Restbuchwert	Stk
500002	2 Krankenzimmer und Nasszelle		01.01.1995		005000	19.514,73	19.514,7	0,00	1
100000	Pat.Überwach.Monitor		01.01.1998	01.01.1998	007010	10.917,56	10.917,5	0,00	1
500002	2 Krankenzimmer und Nasszelle		01.01.1995	22.09.2005	005000	5.878,68	4.878,68	1.000,00	7
99104	PC-Anlage		01.08.1999	01.08.1999	007010	1.366,68	1.978,12	-611,44	1
99103	Medium Leinwand		01.08.1999		005000	382,00	466,06	-84,06	1
99103	Medium Leinwand		01.08.1999		007010	278,42	211,36	59,06	1
TEST2005	testanlage 2005		31.12.2004		007010	500,00	209,00	291,00	1
TEST	testanlage		18.10.2005		005000	500,00	150,00	350,00	1
100002	2 Krankenzimmer und Nasszelle		01.01.2005		005000	600,00	16,00	584,00	1
T	test		04.09.2008		001001	500,00	13,00	487,00	1
100002	2 Krankenzimmer und Nasszelle		01.01.2005		005000	400,00	0,00	400,00	1
100002	2 Krankenzimmer und Nasszelle		01.01.2005		005000	500,00	0,00	500,00	1
TEST	testanlage		18.10.2007		005000	0,00	0,00	0,00	1
500001	Sanitäre Anlagen		01.01.1992	22.09.2005	005000	0,00	0,00	0,00	7
510000	Text		01.04.2005	01.10.2005	005000	0,00	0,00	0,00	7

Startwert Anlage: aufsteigend

Aufstufung einiger Anlagegüter

## Intire Kostenrechnung und Controlling®

Intire Kostenrechnung und Controlling ist ein ganzheitliches, betriebswirtschaftlich fundiertes und technologisch hochwertiges Kostenrechnungs- und Controllingsystem.

Es erfüllt alle Anforderungen des innerbetrieblichen Rechnungswesens: Flexibel, transparent und zielorientiert. Das System verfügt über ein umfangreiches Planungsinstrument und unterstützt die betrieblichen Erneuerungsprozesse im gesamten Unternehmen.

Es können leistungsbezogene Kostenplanungen, Simulationen und Hochrechnungen sowie Mengen- und Kostenplanungen vorgenommen werden.

Intire Kostenrechnung und Controlling bietet die Möglichkeit, Kostenstellen und Kostenarten individu-

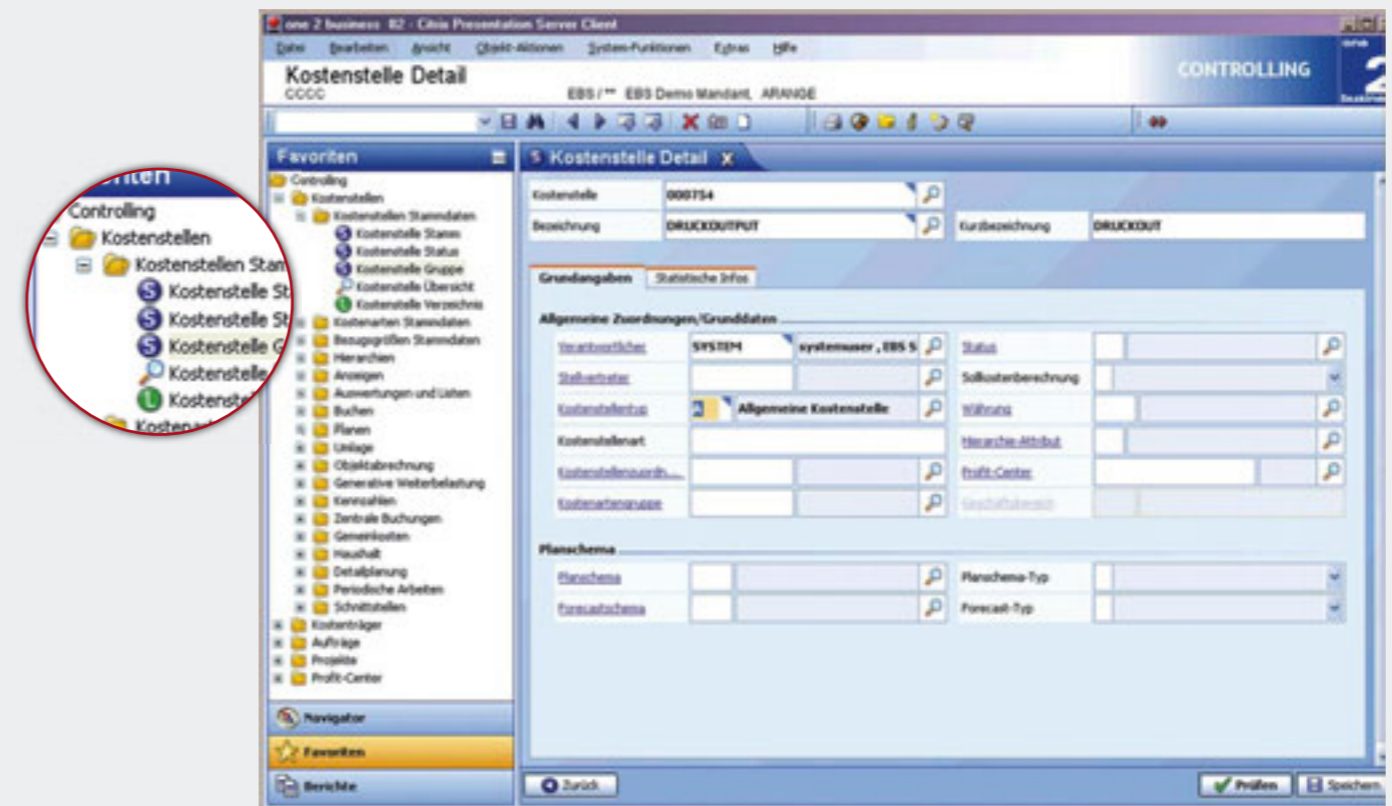
ell an die jeweilige Organisation anzupassen. Kostenstellen können direkt beplant und bebucht werden.

Dem ursprünglich ausschließlich internen Controlling kommt durch neue Anforderungen wie BASEL II oder IFRS, die von außen an die Unternehmen herangetragen werden, eine verstärkte Außenwirkung zu. Das Verfahren unterstützt dieses, indem sämtliche Wertebewegungen durch Buchungen gesteuert und anhand eines lückenlosen Belegwesens dokumentiert werden und somit für externe Prüfer nachvollziehbar sind. Darüber hinaus wird durch die flexiblen Wertarten der gesamte Planungs- und Forecast-Prozess unterstützt.

### Allgemeine Funktionen

- Mandantenfähigkeit sowie
- Buchungskreisfähigkeit (konsolidiert zum entsprechenden Mandanten)
- Abbildbarkeit und individuelle Definition diverser Zeilenschemata
- Meldung prozentualer und/oder absoluter Abweichungen
- Stufenweiser Ausbau von einer reinen Ist-Kostenrechnung zu einem Planungs- und Controlling-Instrumentarium

- **Kostenstellen- und Bereichscontrolling**
  - Sukzessive Abbildbarkeit unterschiedlicher Kostenrechnungsphilosophien
  - Problemloses Nebeneinander von Grenz- und Vollkostenrechnung
  - Umlage von Gemeinkosten
  - Innerbetriebliche Leistungsverrechnung
  - Kostenstellenplanungsrechnung
  - Aufbereiten eines monatlichen Soll-Ist-Gemeinkostenvergleichs
  - Ausweis von Verbrauchs-, Beschäftigungs- und Preisabweichungen für die Gemeinkosten je Kostenstelle
  - Verrechnen der Über-/Unterdeckung
  - Hochrechnung und Simulation von Betrags- und/oder Mengenveränderungen (Kapazitäten, Gemeinkostenpreise)
  - Ermitteln der Verrechnungssätze pro Leistungseinheit
- **Kostenträger-/Deckungsbeitragsrechnung**
  - Deckungsbeitragsrechnung
  - Gesamtkosten-/Umsatzkostenverfahren
  - Deckungsbeitragshierarchien
  - Integration zum Kostenstellencontrolling
- **Ergebnis-Controlling**
  - Zusammenführen einzelner Plan-, Soll- und Ist-Werte sowie Abweichungen aus anderen Teilsystemen (Kostenstellen, Projekte, Aufträge) durch systeminterne Weiterverrechnungssteuerungen



Grunddaten zur Kostenstelle



## Entire FIBU – Serviceleistungen

### → Anwendungssupport / Organisationsberatung

Unsere langjährige Kompetenz im kirchlichen und sozialen Umfeld sowie dem Gesundheitswesen gewährleistet eine reibungslose Umstellung und einen problemlosen Produktionsbetrieb. Sollte es doch Fragestellungen geben, stehen Organisatoren, Controller, Datenbank- und Netzwerkspezialisten für Sie bereit. Ob Zusammenlegung von Mandanten, dem Aufbau der KLR oder der Einsatz weitergehender Module, wie dem DATA-WAREHOUSE, wir helfen Ihnen gerne.

### → Programmierung, Kundenveranstaltungen und Workshops

- Kundenveranstaltungen mit Produktpräsentationen und Neuentwicklungen
- Workshops mit Themen nach Kundenwunsch

### → Systempflege & Update-Service

Regelmäßige Updates des Herstellers, der Wilken Entire AG, lassen die Qualität der Software ständig steigen. Im RZ-Serverbetrieb erledigen wir für Sie die Implementierung von Programmen und Datenbankänderungen. Im autonomen Betrieb unterstützen wir Sie, sofern Sie es wünschen.

### → ZBUST – Buchungsservice

Die COMRAMO KID GmbH bietet darüber hinaus – in Absprache mit Ihrem Wirtschaftsprüfer – die Organisation der Buchhaltung, Kontrolle und Verbuchung aller Geschäftsvorfälle, Kassenbuchführung, Debitoren-, und Kreditorenlisten (OP), andere individuelle Listenerstellung und die Vorbereitung der Abschlüsse an. Zum Umfang dieser Dienstleistung beraten wir Sie gern.

### → Personalwesen-Buchungen

- Buchungen aus KIDICAP®/PPay und P&I LOGA® werden zur Verfügung gestellt.

### → Printservice: Massendrucke (Jahresrechnung, Kontendrucke etc.)

Zahlreiche Anwender nutzen seit Jahren unseren Druckservice, z.B. für die Jahresrechnungslegung. Die Listen kommen beidseitig bedruckt, in der gewünschten Anzahl und nach Rechtsträgern fertig sortiert aus unserer Druckstraße heraus. Sie sparen Ressourcen und Arbeitszeit durch die Auslagerung dieses Prozesses.

### → Betrieb RZ-Serverfarm über Citrix

Unser Full-Service-Paket umfasst sämtliche Arbeiten am Entire-System. Auf Ihren Arbeitsplätzen wird mit einem Citrix-Client eine schnelle Verbindung in unser Hochsicherheitsrechenzentrum hergestellt. Die Datenbank- und Programmpflege erfolgt durch unsere Spezialisten. Die Entire-Webauskunft kann über das Intranet oder über gesicherte Verbindungen aus dem Internet bereitgestellt werden.

### → Autonome Unterstützung

Bei Auftreten von Problemen im autonomen Netzwerk helfen Ihnen unsere Spezialisten gerne weiter. Auf Wunsch bieten wir Ihnen Vorzugswartungsverträge an. Es empfiehlt sich grundsätzlich immer eine Fernwartungsmöglichkeit vorzusehen.

### → CD-Archivierung

Ein datenbankunabhängiges Archiv wird von uns über einen spezialisierten Partner erstellt. Sie bestimmen die Listen – wir archivieren Ihnen diese. Für spätere Recherchen wird eine vielseitige Viewer-Software auf der CD mitgeliefert.

## Entire FIBU – Unsere Dienstleistungen

### → Systemaufbau und -administration

- Systemimplementierung
- Netzwerkplanung und -implementierung
- Netzwerkadministration
- Datenbanktechnische Administration, regelmäßige Datensicherung, Datensicherheit

### → Datenüberleitung

- Umfangreiche Datenstämme können in das Entire-System integriert werden. Die Übernahme muss individuell beurteilt werden – sprechen Sie uns an ! Eine unterjährige Überleitung ist kein Problem; wir empfehlen diese zu einem Zeitpunkt, zu dem etwas weniger Geschäftsverkehr herrscht.

### → Schulung

Wir bieten regelmäßig Anwenderschulungen und aufeinander aufbauende Weiterbildungsmaßnahmen an. Diese können in unserem modernen Schulungszentrum oder auch in Ihrer Einrichtung durchgeführt werden.

Zu unserem regelmäßigen Programm gehören:

- Entire Basis (2-tägig)
- Entire Basis Anlagenbuchhaltung
- Entire Aufbaukurs Anlagenbuchhaltung
- Entire Basis Controlling
- Entire Aufbaukurs Controlling
- Entire Tipps und Tricks
- Entire Jahresabschlussarbeiten

## Electronic Banking (eB) Die Fortentwicklung des Elektronischen Kontoauszugs

Die Funktionalität Financial Electronic Cash (FEC) unterstützt Sie im Rahmen der täglichen Bearbeitung von Buchungsvorgängen in der maschinellen Verarbeitung von Bankkontoauszügen. Eine der Hauptaufgaben ist die Ermittlung von offenen Posten, um die Zuordnung der Belege weitestgehend automatisiert zu verarbeiten.

Ein Ansatz, die Effizienz von eB zu steigern, liegt in der Erweiterung der Suchschablonen. Diese Schablonen wurden durch neue Wildcards ergänzt. Wildcards werden benötigt, wenn die Belege nicht alle Informationen oder Belegnummern enthalten.

Eine weitere Verbesserung sind die Darstellungen der Präfixe. Die Erkennung der Begriffe erfolgt nun wahlweise auch ohne Definition von Präfixen. Neu aufgenommen ist auch die Zuordnung über den Arbeitgeber.

Teilzahlungen werden nun bei der Ermittlung der offenen Posten berücksichtigt. Erfolgt eine Teilzahlung mit Bezug auf die Originalbuchung, wird bei jedem

weiteren Zahlungseingang immer die Teilzahlung(en) berücksichtigt. Ergibt die Originalbuchung mit den Teilzahlungen den Gesamtbetrag, wird automatisch ein Ausgleich durchgeführt.

Das Novum neben den Erweiterungen der Suchparameter bildet eine neue Verarbeitung der Bankkontoauszüge. Diese werden im ersten Schritt komplett eingelesen. Die eingelesenen Daten werden in der Datenbank gespeichert und lassen sich über den neuen Dialog „Recherche Bankbelege“ jederzeit einsehen.

Zahlreiche Recherchewerkzeuge stehen zur Verfügung. Das Feld „Status“ liefert jederzeit den Bearbeitungszustand des Beleges.

Nach dem Speichern der Daten findet die eigentliche Verarbeitung statt. Die zuordenbaren Belege werden direkt verarbeitet. Die anderen Belege werden direkt auf ein Verrechnungskonto gebucht. Der Saldo der Bankkonten ist somit immer aktuell.

*(Text: Wilken Entire AG)*